

Objekttyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **108 (1990)**

Heft 23

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Laufende Wettbewerbe

Veranstalter	Objekt: PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen- bezug)	SIA Heft Seite
Gemeinde Balzers FL	Erweiterung Primarschule Balzers, PW	Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1989 Wohn- oder Geschäftssitz im Fürstentum Liechtenstein haben (Anmeldung Gemeindekanzlei Balzers)	2. Juli 90 (9. April 90)	10/1990 S. 268
Gemeinde Trimmis GR	Rathaus und Alterswohnungen, PW	Fachleute, die seit dem 1. Januar 1989 Wohn- oder Geschäftssitz im Kanton Graubünden haben oder in Trimmis heimatberechtigt sind	2. Juli 90 (ab 26. Feb. 90)	10/1990 S. 269
Politische Gemeinde Diepoldsau SG, Sonnenbau AG	Zentrumsüberbauung in Diepoldsau, IW	Architekten, die in den Regionsgemeinden «Mittlerh Rheintal» seit mind. dem 1. Jan. 1989 niedergelassen (Wohn- oder Geschäftssitz) sind (Au, Balgach, Bern- eck, Diepoldsau, Widnau); Unterlagen: Gemeinde- ratskanzlei	10. Juli 90 (31. März 90)	11/1990 S. 295
Generaldirektion PTT, Bern	Verwaltungsgebäude GD PTT, Worblaufen	Architekten, die im Kanton Bern seit mindestens dem 1. Januar 1989 ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben (Anmeldung ARB Arbeitsgruppe, Brun- n- adernstr. 28b, 3006 Bern)	31. Juli 90	10/1990 S. 268
Municipio di Breganzona TI	Nuova scuola media di Breganzona PW	Professionisti che al momento dell'iscrizione al concorso sono iscritti all'Ordine degli Ingegneri e Architetti del Cantone Ticino (OTIA), ramo architettura, con domicilio fiscale nel Sottoceneri almeno dal 1 gennaio 1990	17 agosto 90 (13 aprile 90)	14/1990 p. 396
Schweizerische Bundesbahnen, Kreisdirektion III	Überbauung des Röntgen- areals in Zürich, PW	Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1990 in der Stadt Zürich Wohn- oder Geschäftssitz auf- weisen oder heimatberechtigt sind	3. Aug. 90 (30. April 90)	6/1990 S. 140
Commune de Villars-sur-Glâne FR	Centre scolaire de Villars- Vert PW	Architectes établis ou domiciliés dans le canton de Fribourg au moins depuis le 1er janvier 1990 et ins- crits au Registre cantonal des personnes autorisées	24 août 90	14/1990 p. 396
Feuerschaugemeinde Appenzell	Erweiterung des Feuer- wehr- und Werkgebäudes in Appenzell, PW	Architekten, die im Kanton Appenzell Innerrhoden heimatberechtigt oder seit mindestens dem 1. Jan- uar 1988 niedergelassen (Wohn- oder Geschäfts- sitz) sind	24. Aug. 90 (30. März 90)	6/1990 S. 139
Canton du Valais, Commune de Sierre	Aménagement du site de Géronde à Sierre VS, IW	Le concours est ouvert à tous les urbanistes, architec- tes et architectes-paysagistes établis ou domiciliés en Suisse, ainsi qu'aux urbanistes, architectes et archi- tectes-paysagistes suisses établis à l'étranger	31 août 90	5/1990 p. 112
Gemeinde Münchenstein BL	Überbauung an der Hei- denstrasse, PW	Selbständige Architekten mit Wohn- oder Ge- schäftssitz seit mindestens dem 1. Januar 1989 in der Region Basel (Kantone Basel-Stadt, Basel-Land- schaft, Bezirk Dorneck-Thierstein des Kantons So- lothurn, Bezirk Rheinfelden des Kantons Aargau, Amtsbezirk Laufen des Kantons Bern)	31. Aug. 90 (ab 1. April 90)	12/1990 S. 326
Gemeinde Murgenthal AG	Erweiterung der Schulan- lagen «Friedau» und «Riken», PW	Architekten, die seit mind. dem 1. Jan. 1989 Wohn- oder Geschäftssitz in den Bezirken Zofingen, Aarau, Kulm oder Lenzburg haben; Unterlagen: Gemeindekanzlei Murgenthal	7. Sept. 90 (30. März 90)	11/1990 S. 295
Baukonsortium Schülerwiese Trogen AR	Wohnüberbauung mit Gewerberäumen auf der Schülerwiese, PW	Architekten, die in den Kantonen AR und AI, St. Gallen und Thurgau mindestens seit dem 1. Januar 1989 niedergelassen sind (Wohn- oder Geschäfts- sitz)	24. Aug. 90 (ab 2. April 90)	13/1990 S. 350
Comune di Manno TI	Nuova casa comunale, PW	Professionisti del ramo architettura che alla data del 1 gennaio 1990 risultano: domiciliati nel cantone Ti- cino o aventi sede dell'ufficio nel cantone Ticino; tutti i concorrenti dovranno risultare iscritti all'albo dell'Ordine Ingegneri e Architetti del cantone Ti- cino (OTIA)	1° ott. 90 (23° aprile 90)	13/1990 p. 350
Etat de Vaud, Commune de Moudon	Aménagement de la Place des Châteaux, ensemble d'habitation	Architectes des cantons de Vaud, Genève, Valais, Neuchâtel, Fribourg et Jura; établis depuis le pre- mier janvier 1990, architectes originaires du canton de Vaud, quel que soit leur domicile	15 oct. 90	14/1990 p. 396

Bürgergemeinde Bern	Überbauungsordnung «Baumgarten Ost», IW	Architektur- und Planungsbüros mit Wohn- oder Geschäftssitz in den Gemeinden des VZRB (Verein für die Zusammenarbeit in der Region Bern) Adresse: Domänenverwaltung Bürgergemeinde der Stadt Bern, Kochergasse 4, 3011 Bern	20. Okt. 90 (30. April 90)	14/1990 S. 395
Caisse de Prévoyance du personnel de l'Etat de Fribourg	Habitation, commerces et artisanat à La Tour-de-Trême FR, PW	Le concours est ouvert, d'une part aux architectes domiciliés ou établis sur le territoire du canton de Fribourg, d'autre part aux architectes originaires du canton de Fribourg	26 oct. 90 (4 mai 90)	14/1990 p. 396
Ville de Vevey VD	Complexe hôtelier, récréatif et culturel à Vevey, PW	Architectes reconnus par le Conseil d'Etat vaudois à la date de l'inscription, domiciliés ou établis sur le territoire du canton de Vaud avant le 1.1.90 ou originaires de celui-ci	18 jan. 91 (9 avril- 8 juin 90)	13/1990 p. 350

Neu in der Tabelle

Einwohnergemeinde Herbetswil SO	Mehrzweckgebäude in Herbetswil, PW	Architekturbüros, welche seit 1. Januar 1989 Geschäftssitz in den Bezirken Thal und Gäu haben	24. Sept. 90	18/1990 S. 487
Schulrat und Gemeinderat von Diepoldsau SG	Primarschulanlage in Diepoldsau, PW	Architekten, die mindestens seit dem 1. Januar 1989 ihren Wohn- oder Geschäftssitz in einem der folgenden Bezirke haben: Rorschach, Unterrheintal, Oberrheintal, Werdenberg	19. Okt. 90	18/1990 S. 487
Genossenschaft für Alterswohnungen, Baar ZG	Alterswohnungen am Sonnenweg in Baar, PW	Architekten, die spätestens seit dem 1. Januar 1990 im Kanton Zug Wohn- oder Geschäftssitz aufweisen oder im Kanton Zug heimatberechtigt sind	5. Okt. 90 (5.-31. Mai)	18/1990 S. 486
Konstituierungskommission der Real- und Sekundarschulgemeinde Jonschwil-Schwarzenbach SG	Oberstufenzentrum Jonschwil-Schwarzenbach, PW	Architekten, die mindestens seit dem 1. Januar 1989 ihren Wohn- oder Geschäftssitz in einem der folgenden Bezirke haben: Untertoggenburg, Alltogggenburg, Wil, Gossau, St. Gallen	23. Nov. 90	18/1990 S. 487
Einwohnergemeinde Neuendorf SO	Schulbauten, PW	Architekten, die seit dem 1. Januar 1988 ihren Geschäftssitz in einem der folgenden Bezirke haben: Gäu, Thal, Olten, Gösgen	17. Aug. 90	18/1990 S. 488
Besitzer des Hotels «Murtenhof», Stadt Murten, Kanton Freiburg, Bund	Aussenraumgestaltung des Hotels «Murtenhof», Murten, Bewerbung zur Teilnahme	Architekturbüros mit Geschäftssitz seit dem 1. Januar 1990 in der Schweiz		19/1990 S. 520
City of Montreal	«La Cité Internationale de Montréal» - Place Jacques Cartier; int. urban design competitions	Architects and planners with permit to practise in their respective countries	Aug. 15, 90 (May 15, 90)	19/1990 S. 520
Primarschulgemeinde Salenstein TG	Primarschulhaus, PW	Architekten, die in der Einheitsgemeinde Salenstein (Salenstein, Mannenbach und Fruthwilen) und der Einheitsgemeinde Ermatingen (Ermatingen und Triboltingen) vor dem 1. Januar 1990 Wohn- oder Geschäftssitz haben oder Bürger dieser Gemeinden sind	1. Okt. 90	19/1990 S. 520
Commune de Châtel-Saint-Denis FR	Aménagement d'un centre aux Paccots, IW	Urbanistes, architectes, architectes-paysagistes domiciliés ou établis en Suisse ainsi qu'aux urbanistes, architectes, architectes-paysagistes suisses établis à l'étranger	22 déc. 90 (3 août 90)	19/1990 S. 520
Genossenschaft Alterssiedlung Arbon TG	Alterssiedlung «Schützenwiese», Arbon, PW	Architekten, die in den Bezirken Bischofszell, Arbon, Rorschach und St. Gallen seit mind. dem 1. Januar 1990 Wohn- oder Geschäftssitz haben	26. Okt. 90 (22. Juni 90)	21/1990 S. 611
Einwohnergemeinde Sissach BL	Primarschule, kommunale Infrastruktur, PW	Architekten, die seit dem 1. Januar 1990 in den Kantonen BS und BL sowie im Bezirk Rheinfelden wohnhaft oder heimatberechtigt sind (Adresse: Gemeindeverwaltung Sissach)	26. Okt. 90 (1. Juni 90)	20/1990 S. 559
Primarschulgemeinde Ernetschwil SG	Primarschule und Mehrzweckhalle, PW	Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz seit dem 1. Januar 1989 in den Bezirken See oder Gaster; in diesen Gebieten heimatberechtigte Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz seit dem 1. Januar 1989 in den Kantonen SG, GL, SZ und ZH	9. Nov. 90	20/1990 S. 559
Primarschulgemeinde Thal-Staad SG	Erweiterung Schulanlage Feld, Turnhalle, Kindergarten, PW	Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz seit dem 1. Januar 1989 in den Bezirken Rorschach und Unterrheintal	14. Sept. 90	20/1990 S. 559

Fortsetzung auf Seite B 91

Kantonale Pensionskasse Graubünden	Wohnungen im «Chrummacher», Schiers, PW	Fachleute, die seit dem 1. Oktober 1989 ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Kanton Graubünden haben oder im Kanton heimatberechtigt sind	14. Sept. 90	21/1990 S. 611
Stadt Konstanz	Areal ehemalige «Cherisy-Kaserne», IW	Architekten, welche innerhalb des Regierungsbezirkes Freiburg, Bodenseekreis und Kanton Thurgau am Tag der Auslosung in die Architektenliste Baden-Württemberg eingetragen sind oder im Kanton Thurgau ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben und dem Schweizerischen Register der Ingenieure, Architekten und Techniker (Reg. A) angehören	31. Aug. 1990	21/1990 S. 611
Baudepartement des Kantons Basel-Stadt	Quartierzentrum Breite, PW	Fachleute, die seit dem 1. Januar 1989 in der engen Regio Basiliensis ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben oder im Kanton Basel-Stadt heimatberechtigt sind	29. Okt. 1990	22/1990 S. 645
Gemeinde Mauren FL	Mehrzweckgebäude Gampeletz, PW	Fachleute mit liechtensteinischer Staatsbürgerschaft bzw. mit Niederlassungsbewilligung in Liechtenstein seit dem 1. Januar 1990	31. Aug. 1990	22/1990 S. 645
Kanton Solothurn	Zivilschutz-Ausbildungszentrum in Balsthal, PW	Architekturfirmen, die seit mind. dem 1. Januar 1989 Geschäftssitz im Kanton Solothurn haben oder deren Inhaber/Teilhaber im Kanton Solothurn heimatberechtigt sind (Anmeldung: Kant. Hochbauamt, Tel. 065/21 26 03)	16. Nov. 90 (22. Juni 90)	23/1990 S. 676

Wettbewerbsausstellungen

Landis+Gyr Zug AG	Areal Gubelstrasse Nord, Zug, IW	Allmendhalle Zug, 29. Mai bis 11. Juni, Montag bis Freitag 10 bis 12 Uhr und 16 bis 20 Uhr, Samstag/Sonntag 14 bis 18 Uhr		folgt
Gemeinde Interlaken, Staat Bern, Otto Affolter	Überbauung Jungfraustrasse, Interlaken, PW	Altes Amthaus, Jungfraustrasse 57, Interlaken; 5. bis 14. Juni, Montag bis Freitag, 16 bis 20 Uhr, Samstag/Sonntag, 10 bis 16 Uhr		folgt
Einfache Gesellschaft «Eintracht», Wolfenschiessen, NW	Areal «Eintracht», Wolfenschiessen; PW	Ehem. Restaurant Eintracht, Wolfenschiessen; 1. bis 9. Juni, werktags 18 bis 20 Uhr, sonntags 9.30 bis 11.30 Uhr		23/1990 S. 671
CFF, Commune de Morges VD	Gare de Morges, IW	Curling de la Patinoire de Morges; jusqu'au 13 juin, 15 à 19 h, samedi, 2 juin, 9 à 15 h		suit
Commune de Bussigny VD	Centre de Bussigny, IW	Grande salle de Bussigny; jusqu'au 11 juin, 17.30 à 20.30 h, samedi 10.30 à 12.30 h, dimanche fermé		suit
Feldbrunnen	Überbauung «Untere Maten», PW	Schulhaus Feldbrunnen, Gemeindesaal; 15. Juni, 17 bis 19 Uhr; 18. Juni, 19 bis 21 Uhr; 20. Juni, 19 bis 21 Uhr; 23. Juni, 14 bis 18 Uhr; 25. Juni, 19 bis 20 Uhr		folgt

Stellenvermittlung

Stellensuchende, die ihre Kurzbewerbung in dieser Rubrik veröffentlicht haben möchten, erhalten ein Anmeldeformular mit zugehörigen Weisungen bei der *Gesellschaft ehemaliger Studierender der ETH* (GEP), *ETH-Zentrum*, 8092 Zürich, Tel. 01/262 00 70. Die Stellenvermittlung ist für Mitglieder des SIA und der GEP reserviert. Firmen, die sich für die eine oder andere Kandidatur interessieren, sind gebeten, ihre Offerte unter der entsprechenden Chiffre-Nummer an die **GEP, ETH-Zentrum**,

8092 Zürich, zu richten.
Maschineningenieur, 1953, Schweizer, *Deutsch*, *Französisch*, *Englisch*, mit Berechnungserfahrung und Zusatzausbildung in **Energiesystemen**, sucht neue, abwechslungsreiche Aufgabe (Sachbearbeiter) in den Bereichen Bau, Energietechnik, Haustechnik, Umweltschutz (UVP). Bevorzugt wird kleinere Unternehmung oder Ingenieurbüro (nicht reine Büro-tätigkeit!). Region Aarau-Brugg-Baden. Kontaktnahme über **Chiffre 1659**.

Aus Technik und Wirtschaft

Sanierung von Böden und Gewässern ohne Umweltbelastung

Die schweizerische NeoVac-Gruppe ist mit der Gründung der NeoVac Umweltschutz AG eine Zusammenarbeit mit der deutschen Umweltschutz Nord GmbH eingegangen. Das deutsch-schweizerische Gemeinschaftsunternehmen übernimmt das umfangreiche Know-how der auf dem Gebiet der biologischen Sanierung belasteter Böden und Gewässer weit führenden deutschen Unternehmung. Die Methode beruht auf der Fähigkeit von Bak-

terien und Pilzen, Schadstoffe als Energie- und Nahrungsquelle zu nutzen. Bereits wurden auch in der Schweiz etwa 10 000 t öl- und benzinbelastetes Erdreich erfolgreich saniert. Eine provisorische stationäre Aufarbeitungsanlage im thurgauischen Thundorf nimmt belastetes Material zur Regeneration entgegen.

Das bisherige Vorgehen durch thermische Entsorgung und/oder Deponieren des belasteten Materials ist in Zukunft nicht